

SIPPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 4. Juli 2007
Nummer 27



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mittwoch, 04.07.

„Kühl, klar und sauber“ - Besichtigung der Bodensee-Wasserversorgung, Deutschlands größte Fernwasserversorgung, Anmeldung bei der Tourist-Info (mit Pers.-Ausweis) bis 12.00 Uhr erforderlich
19.00 Uhr Jugendfeuerwehr, Probe

Donnerstag, 05.07.

ab 15.00 Uhr Blutspendeaktion des DRK-Blutspendedienstes in der Turn- und Festhalle
16.00 Uhr Kegelnachmittag im Gasthaus Linde, mit Gästekarte kostenfrei

20.00 Uhr Heimatliedersängerbund, Stammtisch im Gasthaus Linde

Freitag, 06.07.

Offener Jugendtreff, Besuch des Jugendtreffs in Stockach

15.00 Uhr Bürgermiliz, Aufladen der Festplatzgarnituren am Bauhof

19.30 Uhr Freiw. Feuerwehr,

Prob1 1. Zug

20.10 Uhr Mondscheinfahrt mit Live-Musik auf der MS „Bodman“ ab Landungsplatz, Fahrkarten nur über Vorverkauf bei der Tourist-Info

Samstag, 07.07.

9.00 Uhr Bürgermiliz, Aufbau der Garnituren auf dem Kirchplatz

16.30 h, TSV Sipplingen, Dorfmeisterschaft auf dem Sportplatz

Sonntag, 08.07.

ab 10.00 Uhr Pfarrfest der kath. Kirchengemeinde an der Pfarrkirche St. Martin

13.30 Uhr Wandervereinigung, Treffen mit Pkw an der ev. Kirche

weitere Termine siehe Seite -2-

Ein langer Weg von der Blutspende zum fertigen Präparat

Einen intensiven Bearbeitungsprozeß müssen die Blutspenden in den DRK-Blutspendenzentralen Baden-Baden, Mannheim und Ulm durchlaufen, die

**am Donnerstag, 5. Juli 2007,
15.00 - 19.30 Uhr
in Sipplingen, in der Festhalle, Jahnstraße**

bei der Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes abgenommen werden.

Nur ein ganz geringer Teil der gesammelten Blutkonserven dienen als so genannte Vollblutkonserven. Der weitaus größere Teil der gesammelten Blutspenden wird zu verschiedenen Blutpräparaten verarbeitet.

Jede Blutspende wird dabei routinemäßig auf HIV-, Hepatitis B-, Hepatitis C sowie auf Syphilis-Infektionen überprüft.

Dann werden die Blutspenden in die verschiedenen Blutbestandteile, also rote Blutkörperchen, Blutplättchen und Plasma zerlegt. Dabei ist Sterilität oberstes Gebot.

Die einzelnen Blutpräparate halten sich zum Teil nur sehr kurz. So sind Blutplättchen lediglich 5 Tage haltbar und müssen bei Zimmertemperatur gelagert werden.

Rote Blutkörperchen können 35 Tage verwendet werden und müssen, um ihre Haltbarkeit nicht zu verlieren, kühl bei 4° C gelagert werden.

Das Plasma ist tiefgefroren ein Jahr haltbar. Es wird, weil das hier ohne Qualitätsverlust möglich ist, zunächst sechs Monate gelagert. Danach wird, wenn das möglich ist, derselbe Spender noch einmal getestet. Sind dann wieder alle Testergebnisse in Ordnung, wird das Plasma an Patienten abgegeben.

Mit dieser doppelten Testung wird zusätzliche Sicherheit erreicht.

Kann der Blutspender nicht noch einmal getestet werden, wird sein Plasma zu bestimmten Blutpräparaten verarbeitet, die virusinaktiviert werden können.

Unsere Telefon-Hotline steht Ihnen, bei allen Fragen zum Blutspenden, unter der Nr. 0800/1 19 49 11 von Montag bis Freitag von 08.00 bis 17.00 Uhr kostenfrei zur Verfügung.

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Montag, 09.07.

9.00 Uhr Bürgermiliz, Abbau der Garnituren auf dem Kirchplatz
 10.30 Uhr Gästebegrüßung im Bürgersaal des Rathauses mit anschließender Kirchenführung und Orgelspiel in der kath. Kirche St. Martin
 15.00 Uhr DRK Seniorengymnastik in der Turnhalle
 17.30 Uhr Boccia-Abend für jedermann unter Anleitung an der Uferpromenade
 19.30 Uhr Abendkonzert der Bodensee-Shantymen auf dem Rathausplatz

Dienstag, 10.07.

9.30 Uhr Geführte Wanderung durch den historischen Ortskern, vorbei an der Burghalde in Richtung Käsberg. Von dort aus führt uns die Wanderung an der Wanderhütte vorbei in Richtung Zimmerwiese über neu angelegte Wanderwege zurück nach Sipplingen, Dauer ca. 2,5 Std. Anmeldung bei der Tourist-Info bis zum Vortrag erforderlich. Mit Gästekarte ist die Teilnahme kostenlos
 19.30 Uhr Gästebegrüßungsfahrt auf der „MS Bodman“. Auf dieser gut einstündigen Schifffahrt erfahren Sie einiges über unsere Seegemeinde und die nähere Umgebung. Karten erhalten Sie im Vorverkauf bei der TouristInfo (mit Gästekarte 2,80 Euro, ohne Gästekarte 5,— Euro), Abfahrt ab Schiffsanlegestelle.
 20.30 Uhr Abendkonzert des Gesangverein Hohenfels am Landungsplatz

Mittwoch, 11.07.

“Kühl, klar und sauber” - Besichtigung der Bodensee-Wasserversorgung, Deutschlands größte Fernwasserversorgung, Anmeldung bei der Tourist-Info (mit Pers.-Ausweis) bis 12.00 Uhr erforderlich.



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/Unfall Notruf 112
 Kommandant 5343
 Polizei Notruf 110
 Polizei Überlingen 8040
 Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)
 Telefon: 07541/1 92 96
 Fax: 07541/80 93 6
 (auch Gehörlosen-Fax)
 Rettungsdienst Bodenseekreis 1 92 22 ohne Vorwahl
 Kassenärztlicher Dienst
 Kindernotarzt
 Allgemeine Auskunft
 Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee 07553/82 76 82
 Rettungsdienst und Krankentransport 19222
 Krankenhaus Überl. 94770
 Sozialstation Überlingen 95320
 Dorfhelferinnenstation
 Frau Vogler 62287
 Kath. Pfarramt Sipplingen 63220, 60636
 Ev. Pfarramt Ludwigshafen 07773/5588
 EnBW (früher Badenwerk) Service-Telefon 07461/70 90
 Störung 0800/3 62 94 77
 Gasversorgung Singen 07731/5900-0
 Wasserversorgung Störung 83 31 31
 Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen 07541/204-51 99
Weißer Ring Bodenseekreis
 Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern
 K.-H. Jumpertz 07556/96 63 62

Probleme mit der Müllabfuhr??
 Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:
Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.
 Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH, Tel. 07541/40 10 93
Gelber Sack-Abholung
 SITA Heinemann GmbH
 Am Riedweg 18, 88682 Salem-Neufrach
 Telefon: 07553/9 16 76 17

Telefonverzeichnis
Hauptverwaltung-Grundbuchamt
 Bürgermeister Neher 8096-20
 Ratschreiber Sulger 8096-22
 Frau Adams 8096-30
Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt
 Frau Biller 8096-0
Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten
 Herr Geßler 8096-25
Gemeindekasse
 Frau Regenscheit 8096-28
Steueramt
 Frau Sinner 8096-26
Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt, Standesamt
 Frau Wochner 8096-23
Tourist-Info im Bahnhof
 Zentrale 9 49 93 70
 Frau Kranz 94 99 37 12
 Frau Bonauer 94 99 37 11
Bauhof 8096-31
Kindergarten 1096
Grund- u. Hauptschule 915526
Hafenanlage West 65312
Faxanschlüsse:
 Rathaus 8096-40
 Tourist-Info 3570
 Grund- und Hauptschule 915527
e-mail-Anschlüsse
 Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de
 Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de
 Schule: GHS-Sipplingen @t-online.de
Internet: http://www.sipplingen.de

Ärztlicher Notdienst
94770 und 19222

Zahnärztlicher Notdienst
01805/91 16 20

Samstag, 07.07.2007
 Obere Apotheke
 Hauptstr. 20
 Stockach
 Tel. 07771/23 49

Sonntag, 08.07.2007
 Münster-Apotheke
 Münsterstr. 1
 Überlingen
 Tel. 07551/6 33 29

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen
Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:
 Bernd Neudörfer 0175/2 40 90 40 oder 07551/6 81 46
 Christine Thiel 0174-4070085
 Georg Kuhn 07551/27 02
 Manuela Müller 0176 - 52053033
 Andrea Regenscheit 0160/7 35 93 96
 Petra Ehrle 07551/12 26

Öffnungszeiten der Verwaltung:
 Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
 Mi 14.00 - 18.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Herausgeber:
 Gemeinde 78354 Sipplingen
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
 Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
 Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78333 Stockach, Druck u. Verlag: Primo Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40
 e-Mail: info@primo-stockach.de
 Internet-Adresse: www.primo-stockach.de



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Sipplingen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB
für
Schlosserarbeiten

Bauvorhaben:	Neubau Badesteg in Sipplingen
Auftraggeber:	Gemeinde Sipplingen, Rathausstraße 10, 78354 Sipplingen
Gewerk:	Schlosserarbeiten nach VOB Badesteg 26,50 x 3,00 m als Feststeg mit 12 Dalben, einschließlich 53 lfm Geländer aus Edelstahl, Tragkonstruktion aus Stahl und Holz, 80 m ² Kunststoffbelag.
Ausführungsfristen:	Baubeginn: 23.07.2007 Fertigstellung: 14.09.2007
Verdingungsunterlagen:	Die Leistungsverzeichnisse können ab 02.07.2007 bei der Gemeinde Sipplingen, Rathaus, Rathausstraße 10, abgeholt bzw. gegen Einreichung eines Verrechnungsscheck angefordert werden.
Entschädigung für die Verdingungsunterlagen:	15,00 Euro pro Doppelseite zzgl. 5,00 Euro bei Postversand.
Anschrift Angebotsabgabe:	Gemeinde Sipplingen Rathausstraße 10, 78354 Sipplingen
Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung	16.07.2007, 11:00 Uhr, Rathausstraße 10, Bürgersaal im Rathaus, 78354 Sipplingen
Sicherheit:	3 v.H. der Abrechnungssumme für Gewährleistung 5 v.H. für die Vertragserfüllung
Zuschlags- u. Bindefrist:	30.07.2007
Planung und Bauleitung:	365° freiraum + umwelt, Klosterstr.1, 88662 Überlingen, Tel. 07551/94 95 58-0, Fax: 07551/94 95 58-9 info@365grad.com

Anselm Neher, Bürgermeister



DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Wasseruhrentausch

Zurzeit werden von der Firma Detlef Mar- te, im Auftrag der Gemeinde Sipplingen, Wasseruhren ausgewechselt.

Wir bitten Sie dafür zu sorgen, dass die Wasseruhren gut zugänglich sind und der Austausch reibungslos durchgeführt werden kann.

IHR STEUERAMT



TOURISTIK- INFOS

Tourist-Information geschlossen

Liebe Sipplinger, liebe Vermieter, am kommenden Donnerstag, den 5.07.07 ist die Tourist-Information wegen einer In-foveranstaltung am Nachmittag geschlossen. Gerne sind wir jedoch von 9.00 - 12.00 Uhr für Sie da.

Ihr Team der Tourist-Information

Sipplinger Gästebegrü- ßungsfahrten in der Sai- son 2007

Die Sipplinger Gästebegrüßungsfahrten starten wieder in eine neue Saison. Be- reits zum dritten Mal veranstaltet die Tou- rist-Information Sipplingen mit finanz. Un- terstützung des Tourismusförderverein für interessierte Gäste eine gut einstündige Schifffahrt auf der MS "Bodman", auf der die Urlauber oder auch Einheimischen ein- niges über die Seegemeinde & die nähere Umgebung erfahren und gemeinsam mit anderen Urlaubern die Abendstimmung auf dem See genießen können.

So heißt es also im Juli und August wieder jeden Dienstag um 19.30 Uhr "Leinen los" - und das direkt vom Sipplinger Landungs- platz.

Karten sind im Vorverkauf bei der Tou- rist-Info erhältlich (mit Gästekarte 2,80 Euro, ohne Gästekarte 5,- Euro).

Weitere Infos erhalten Sie selbstverständ- lich gerne bei uns in der Tourist-Informati- on, Tel. 07551/94 99 37-0.



Gästeehrung im "Torkehaus"

Herr Bürgermeister Neher und Frau Ruth Bonauer von der Tourist- Information wur- den von unserer Vermieterin Rosalie Bei- rer-Maier zur Gästeehrung für 15-maligen Aufenthalt in Sipplingen, in die gute Stube vom Torkehaus eingeladen.

Das erste Mal sind Hedwig und Wilhelm Selve aus Dortmund im Jahre 1968 mit dem Aemeuropa-Bodensee-Express nach Sipplingen gekommen. Damals war der Sohn mit dabei, die Unterbringung war bei Frau Bärbel Widenhorn. Nun sind Sie das 15. Mal hier in Sipplingen, jetzt bei Rosalie Beirer-Maier, und wie Sie erzählen fühlen Sie sich bei Ihr, in Sipplingen und am Bo- densee allgemein recht wohl.

Als Sie die ersten Male hier waren, hatten Sie enorme Sprach-Schwierigkeiten, denn unseren Dialekt zu verstehen, sei recht schwer.

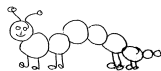
Herr Selve war von unserer Bürgermiliz sehr begeistert, er wollte beim Salut schie- ßen ein Foto machen, aber von dem Knall ist Kamera völlig kaputt gegangen. Frau Selve schwärmte von den schönen Strandfesten, die Sie bis in die Morgen- stunden genossen haben.

Herr Bürgermeister Neher fragte die Gäste, was hat sich denn für Sie in Sipplingen verändert im Laufe der Jahre? Vieles - und das meiste zum Positiven. Sipplingen ist heute noch ein freundlicher und friedlicher Ort, auch sehr zentral um Ausflüge zu machen, antwortete das Ehepaar Selve.

Vor ein paar Wochen war auch Ihr Sohn mit Freundin bei Rosalie zu Gast. Er zeigte seine Freundin alles Schöne was er als Kind am Bodensee gesehen und erlebt hat.

Frau und Herr Selve wollen solange Sie gesund und rüstig sind noch des Öfteren nach Sipplingen kommen.

Herr Neher und Frau Bonauer bedankten sich bei den freundlichen Gästen für Ihre langjährige Treue und überreichten Ihnen ein kleines Präsent.



GEMEINDEKINDERGARTEN "KLEINE RAUPE"

Einladung zum Elternabend

Aufgrund des Ergebnisses der Themenvorschläge für den nächsten Elternabend, wollen wir Sie recht herzlich zu folgender Veranstaltung einladen

**am Donnerstag, den 12. Juli 2007
um 19.30 Uhr**

Dieser Elternabend steht unter dem Thema:

**"Wenn uns mal etwas zustößt"
Betreuungs- und Versorgungsvollmacht
Vormundschaft
Erbrecht**

An diesem Abend wird die Rechtsanwältin Frau Leirer über dieses Thema informieren.

Damit wir besser planen können, bitten wir Sie um Anmeldung bis Montag, den 09.07.2007.



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

**Frau Leonore Narr,
Gartenstr. 18
zum 79. Geburtstag am 06.07.**

**Frau Elisabeth Eckerle,
Laupenweg 8
zum 79. Geburtstag am 10.07.**



BEHÖRDEN- INFOS



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Übung der Bundeswehr

Das Ausbildungszentrum Spezielle Operationen Pfullendorf übt am 12. Juli 2007 mit 50 Soldaten und zwei Fahrzeugen. Das Übungsgebiet erstreckt sich im Bodenseekreis auf die Gemeinden Frickingen, Heiligenberg, Owingen, Salem, Sipplingen, Überlingen und Uldingen-Mühlhofen.



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Sozialbericht des Bodenseekreises 2006

Kostenlos beim Landratsamt erhältlich
Herausgegeben vom Sozialdezernat des Landratsamtes erscheint in jährlicher Folge der Sozialbericht für den Bodenseekreis. Der Bericht für das Jahr 2006 wurde vor kurzem dem Kreistag vorgelegt. Das 112 Seiten umfassende Werk ist eine wichtige Informationsquelle und gleichzeitig ein Planungsinstrument für die kommunale Sozialpolitik und das öffentliche Gesundheitswesen.

Neben den Jahresberichten des Kreissozialamtes, des Jugendamtes und des Gesundheitsamtes enthält der Bericht einen allgemeinen Teil mit wichtigen Informationen und Zahlen zur sozialen Entwicklung im Bodenseekreis.

Das jährlich einem anderen Arbeitsfeld gewidmete Schwerpunktthema beschäftigt sich in diesem Jahr mit der Initiative „0 % Jugendarbeitslosigkeit im Bodenseekreis“.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können den Sozialbericht im Landratsamt kostenlos anfordern.

Telefon: 07541/2 04-53 11

E-Mail:

rosemarie.blank@bodenseekreis.de



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Freizeit-, Ferien- und Bildungsstätte "Zollhaus" in Sibratsgfall

Der Bodenseekreis hat seit über 20 Jahren das „Zollhaus“ in Sibratsgfall/Vorderer Bregenzerwald angemietet, um es Gruppen aus dem Landkreis (Schulen, Vereinen, Familien...) für Freizeit-, Ferien und Bildungszwecke günstig zur Verfügung zu stellen.

Das „Zollhaus“ ist im Ortskern von Sibratsgfall gelegen. Sibratsgfall ist ein Erholungsdorf in landschaftlich schöner Lage, ca. 70 km von Friedrichshafen entfernt und liegt 940 m ü.M..

Es leben über 400 Einwohner im Ort, in welchem sich eine hübsche Dorfkirche befindet, gute Gastronomie, ein Lebensmittelgeschäft, eine Bäckerei sowie eine Käserei.

Sibratsgfall bietet sich insbesondere an für schöne Wanderungen und im Winter stehen ein Skilift sowie Langlaufloipen zur Verfügung. Ein Grillplatz befindet sich am Bach unterhalb von Sibratsgfall. Ferner gibt es am Ort Tennisplätze, welche über die Gemeinde gemietet werden können. Weitere Angebote sind über das Tourismusbüro zu erfragen.

Badegelegenheiten gibt es in Lingenau (Hallenbad) sowie im Sommer ein Freibad in Hittisau.

Das „Zollhaus“ ist aufgeteilt in vier verschiedenen große Wohnungen, jeweils mit Kochgelegenheit, Dusche, WC, sowie drei Gruppenschlafräume á sechs Betten, zu denen eine Gemeinschaftsküche und ein Gruppenraum gehören. Im Haus stehen bis zu 30 Plätze zur Verfügung, die entweder insgesamt vermietet werden oder je nach Bedarf. Das Haus ist ein reines Selbstversorgerhaus.

Bei Interesse an einem Aufenthalt im „Zollhaus“ in Sibratsgfall, sei es für ein Wochenende oder aber auch für mehrere Tage, wenden Sie sich bitte an Frau Rosemarie Blank, Landratsamt Bodenseekreis, Tel. 07541/2 04-53 11, oder per E-Mail rosemarie.blank@bodenseekreis.de.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Konstanz

Der direkte Draht zur Agentur für Arbeit wird verbessert

Neue Service-Rufnummern für Arbeitnehmer und Arbeitgeber

Die Bundesagentur für Arbeit verbessert den telefonischen Service für ihre Kunden. Sowohl für Arbeitnehmer, als auch für Arbeitgeber gibt es seit kur-

zem bundeseinheitliche Rufnummern. Arbeitnehmer erreichen unter 01801/55 51 11* montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr das zuständige Service Center der Agentur für Arbeit, Arbeitgeber erreichen unter 01801/66 44 66* den zuständigen Arbeitgeberservice. „Wir wollen kundenfreundlicher Dienstleister am Arbeitsmarkt sein und diese beiden Service-Rufnummern eröffnen eine schnellere und bequemere Kontaktaufnahme zur Agentur“, kommentiert Josef Paul Gamp, Leiter der Agentur für Arbeit Konstanz, die Einführung der beiden Hotlines.

Arbeitnehmer erhalten über Ihre Hotline allgemeine Auskünfte rund um die Themen Arbeitsvermittlung, Berufsberatung und Arbeitslosengeld I, sie können Terminabsprachen treffen oder sich sogar per Telefon arbeitsuchend melden. Wer dagegen Arbeitslosengeld II bekommt oder beantragen will ist bei dieser Hotline verkehrt. Er muss sich weiterhin an das zuständige JobCenter Landkreis Konstanz wenden.

Die Arbeitgeber-Hotline ist insbesondere für Unternehmen gedacht, die bisher noch nicht mit der Agentur für Arbeit zusammengearbeitet haben und deshalb noch keinen persönlichen Ansprechpartner mit eigener Durchwahl haben. Alle Fragen rund um die Besetzung offener Arbeits- und Ausbildungsstellen oder zu Fördermöglichkeiten bei der Einstellung von Arbeitslosen werden hier beantwortet.

*) Ein Anruf bei der Agentur kostet 3, 9 Cent pro Minute aus dem Festnetz der deutschen Telekom, was den Kosten eines Ortsgesprächs bei diesem Anbieter entspricht. Über die Kosten bei anderen Anbietern informiert der jeweilige Netzbetreiber.

Rentennachteile bei der Suche nach Ausbildungsplatz vermeiden

Wer mit der Schule fertig ist und noch keinen Ausbildungsplatz hat, sollte bei der Agentur für Arbeit melden, dass er eine Lehrstelle sucht, damit keine Nachteile bei der späteren Rente entstehen. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Auch ohne Anspruch auf Leistungen der Agentur für Arbeit kann die Zeit der Ausbildungsplatzsuche als so genannte Anrechnungszeit in der Rentenversicherung berücksichtigt werden und spätere Rentenansprüche mit begründen. Angerechnet werden kann diese Zeit aber nur dann, wenn sich Schulabgänger, die älter als 17 Jahre sind, bei der Agentur für Arbeit als Ausbildungssuchende melden.

Mehr Informationen zum Thema gibt es bei den Fachleuten der Deutschen Ren-

tenversicherung Baden-Württemberg persönlich in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800/1 00 04 80 24 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Spruch der Woche

Wenn Gott ein Geschenk macht,
verpackt er es oft in eine Krise

AutorIn unbekannt

Informationsabend für den Studiengang zum/zur Betriebswirtin (VWA) - Ihr Weg zum Erfolg

Am Dienstag, 17. Juli 2007, 18.00 Uhr, informiert die Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie (VWA) in der **Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Hörsaal 1199**, detailliert über das berufsbegleitende Studium zum/zur Betriebswirtin (VWA). Der nächste Studiengang beginnt im September 2007 in Freiburg, Offenburg und Villingen-Schwenningen.

Nähere Informationen: VWA Freiburg, Tel.: 0761-3 86 73-0, Fax: 0761-3 86 73-33 oder unter www.vwa-freiburg.de

Karrieresprung nach Schulschluss durch ein ausbildungsbegleitendes Studium

Erstmals in Deutschland bietet die SRH FernHochschule Riedlingen zusammen mit der Hotelfachschule Pirna - ebenfalls zum SRH Konzern gehörend - die Möglichkeit, die Berufsausbildung Assistent/in für Hotelmanagement schnell und effizient mit einem Studium zu kombinieren. Interessierte Abiturienten erlangen in nur vier Jahren sowohl den Berufsabschluss Staatlich geprüfte/r Assistentin für Hotelmanagement als auch den akademischen Titel Bachelor of Arts.

Parallel zu ihrer dreijährigen Ausbildung an der Hotelfachschule Pirna absolvieren die

Studierenden die ersten vier Semester des Bachelorstudiengangs Betriebswirtschaft der FernHochschule Riedlingen mit Präsenzveranstaltungen in Pirna. Die letzten zwei Studiensemester werden nach der Ausbildung berufsbegleitend ausgeführt, unabhängig davon, wo der Studierende seinen Beruf ausübt. Im Rahmen des Studiums können die Studierenden neben "Hotel & Tourism Management" auch andere Spezialisierungen auszuwählen und sich somit neben der Hotelleriebranche ein zweites Standbein schaffen.

Die beiden Bildungseinrichtungen reagieren damit einerseits auf die starke Nachfrage nach geeignetem Führungspersonal für die Hotel- und Tourismusbranche als auch auf das Interesse von Abiturienten, Berufsausbildung und Studium zeitsparend zu verbinden. Gerade das Verknüpfen von fundierten betriebswirtschaftlichen Fachwissen und praktischer Erfahrung bietet hervorragende Einstiegs- und Zukunftsaussichten im gehobenen nationalen wie internationalen Umfeld. www.fh-riedlingen.de

Der BLHV informiert!

Erfolge des Bauernverbandes beim Bürokratieabbau

Auf Drängen des Bauernverbandes hat die Europäische Kommission im Mai 2007 Folgendes vorgeschlagen zu ändern:

- die 10-Monats-Regelung bei der Flächenbewirtschaftung abzuschaffen;
- bei geringfügigen Unregelmäßigkeiten eine Bagatellgrenze auf 100,00 Euro anzuheben sowie eine Besserungsklausel für Landwirte einzufügen;
- die Flächenstilllegung aufzuheben;
- OGS-Genehmigungen abzuschaffen;
- bei Betriebskontrollen (außer im Hygienebereich) eine Ankündigungsfrist von 14 Tagen einzuführen;
- Dauerkulturlflächen des Obstbaus (Äpfel, Birnen, Kirschen, Pflanzenflächen) zukünftig prämienberechtigt zu machen.

Die Umsetzung bzw. Abschaffung wird 2008 bzw. 2009 erfolgen.

Armin Zumkeller
Bezirksgeschäftsführer

Radlertipp: Tour de Hohenlohe

Für einen Kurzurlaub ist die „Tour de Hohenlohe“ ein ganz neuer Tipp. Die Erlebnisradtour an Kocher, Jagst und Bühler feiert am 8. September Premiere Die zweitägige Radfahrt startet in Schwäbisch Hall und führt dann ins Hohenloher Residenzstädtchen Langenburg. Abends findet ein Radierfest statt. Es gibt vegetarische Gerichte und sportliche Getränke. Für die regionale Küche sorgt die Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall,

die einen Hohenloher Ochsen am Spieß braten und mit Gerichten vom Schwäbisch Hällischen Landschwein und dem speziell dazu gebrauten „Mohrenköpfe“ aufwarten wird. Hohenloher Musiker und Mundartbar-den unterhalten die Gäste.

Das neue Raderlebnis gilt als Modellpro-jekt für ländliche Entwicklung und soll Jün-gere und Ältere, Sportliche und weniger Sportliche ansprechen. Deshalb wird ne-ben der 60 Kilometer langen ersten Ta-gesetappe auch eine nur halb so lange Fa-milientour abgesperrt. Am zweiten Tag wird nur 40 oder 17 Kilometer weit gera-delt. Den Gästen soll ausreichend Zeit bleiben um am Nachmittag die Stadt Schwäbisch Hall kennen zu lernen. Beim Salzsieden vor historischer Kulisse und bei Vorführungen mittelalterlicher Spiel- und Tanzgruppen der Haller Sieder klingt die Tour de Hohenlohe aus.

Info: Einen kostenlosen Tourprospekt gibt es beim Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus e.V., Münzstraße 1, 74523 Schwäbisch Hall, Telefon 0791/7 55-73 09 oder 7444, e-mail: silke.ruedinger@hs-tourismus.de, Internet: www.tour-de-hohenlohe.info.



INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

LAND-KULTUR

Programm Juli 2007:

Donnerstag, 05.07.2007

**Ein einzigartiges Naturprojekt
Heinz-Sielmann-Weiher, Owingen**
Treffpunkt: Überlingen, Zimmerweise (Bu-stransfer), Uhrzeit: 14:00 Uhr

Montag, 09.07.2007

**Ein Dorf und sein Vollkornbrot
Dorfbäckerei Lehenhof, Deggenhau-sertal**
Treffpunkt : Überlingen, Zimmerweise (Bustransfer), Uhrzeit: 16:15 Uhr

Donnerstag, 12.07.2007

**Altes Getreide - neu entdeckt
Biohof Höllwangen - Überlingen/Hö-dingen**
Treffpunkt: Überlingen, Zimmerweise (Bu-stransfer), Uhrzeit: 16:00 Uhr

Dienstag, 17.07.2007

**Die Bedeutung der Honigbiene
Lehrbienenstand in Meersburg/Baiten-hausen**
Treffpunkt: Überlingen, Zimmerweise (Bu-stransfer), Uhrzeit: 14:30 Uhr

Donnerstag, 19.07.2007

Der Wald im Spannungsfeld von Be-wirtschaftung, Naturschutz und Erho-lungsfunktion

Stadt- und Spitalwald Überlingen

Treffpunkt: Tennishalle Alt-Birnaue, Überlingen, Uhrzeit: 16:00 Uhr

Montag, 23.07.2007

**Hummel & Co, der Hilfstrupp im Ge-wächshaus
Gärtnerei Rengoldshausen**
Treffpunkt: Rengoldshausen, Überlingen, Uhrzeit 18:00 Uhr

Donnerstag, 26.07.2007

**Europas größter Trinkwasserspeicher
Bodenseewasserversorgung Sipplingen**
Treffpunkt: Überlingen, Zimmerweise (Bustransfer)
Uhrzeit: 14:30 Uhr
(Personalausweis erforderlich)

Dienstag, 31.07.2007

**Naturgeschichte Aachtobel
Wanderung durchs Tobel**
Treffpunkt: Überlingen, Zimmerweise (Bustransfer), Uhrzeit: 13:00 Uhr

Programm:

Von Juli bis Oktober sind jeden Monat Ver-anstaltungen, die bei und mit unseren Partnern stattfinden.

Teilnehmer:

Sie erwartet ein vielfältiges Programm im Bereich Erleben und Erfahren heimischer Produktion und handwerklicher Verar-beitung zu gesunden und schmackhaften Le-bensmitteln und deren Vertrieb, als auch erlebbarem, spürbarem und sichtbarem Naturschutz.

Allgemeine Infos:

Für die einzelnen Veranstaltungen wird ein Teilnehmerbeitrag in Höhe von 5,00 Euro erhoben.

Für Veranstaltungen außerhalb von Überlingen findet jeweils ein Bustransfer statt.

Anmeldung:

Kur und Touristik, Überlingen, Tel. 07551/99 11 33, per Fax 07551/9911 35 oder per Mail an info@land-kultur.org. Aktuelle Infos erhalten Sie auch unter www.land-kultur.org. Anmeldungen können bis am Vortag abends der jeweili-gen Veranstaltungen entgegen genom-men werden. Am Tage der Veranstaltung - nach Rücksprache.



Programmbeschreibungen:

05.07.2007

**Ein einzigartiges Naturprojekt
Heinz-Sielmann-Weiher, Owingen**
Ein einzigartiges Pilotprojekt wurde von der Heinz Sielmann Stiftung in der Boden-

see Gemeinde Owingen umgesetzt. Las-sen Sie sich entführen in die Welt von sel-tenen und vom Aussterben bedrohten Ar-ten.

09.07.2007

**Ein Dorf und sein Vollkornbrot
Dorfbäckerei Lehenhof, Deggenhau-sertal**

Als eine der ersten Werkstätten wurde 1969 die Backwerkstatt am Lehenhof ge-gründet. Von Anfang an wurde nur Deme-ter-Getreide aus eigenem Anbau und von befreundeten Höfen der Region verar-beitet. Täglich werden vom Bäckerteam ca. 500 Brote - 14 verschiedene Brotsorten in handwerklicher Qualität hergestellt. Ler-nen Sie das Vollkorn-Brot kennen.

12.07.2007

**Altes Getreide - neu entdeckt
Biohof Höllwangen - Überlingen/Hö-dingen**

Getreide gehört seit Jahrtausenden zu den Grundnahrungsmitteln des Menschen, denn seine Inhaltsstoffe sind besonders wertvoll. Die moderne Getreideküche hat in den vergangenen Jahren alte Sorten neu entdeckt. Kommen Sie mit aufs Getreide-feld und lassen sich überraschen von der Vielfalt der starken Körner.

17.07.2007

**Die Bedeutung der Honigbiene
Lehrbienenstand in Meersburg/Baiten-hausen**

Wie wichtig die Bienen für unsere Flora und Fauna sind erkannte bereits Albert Einstein: „Wenn die Biene von der Erde verschwindet, dann hat der Mensch nur noch 4 Jahre zu leben; keine Bienen mehr, keine Bestäubung mehr, keine Pflanzen mehr, keine Tiere mehr, keine Menschen mehr...“

Die Bienen nützen nicht nur der Land-wirtschaft, denn sie sorgen gemein-sam mit Wildbienen, Hummeln, Schmetterlingen u. v. a. für die Vermeh-rung und Arterhaltung vieler seltener Pflanzen.

19.07.2007

Der Wald im Spannungsfeld von Be-wirtschaftung, Naturschutz und Erho-lungsfunktion

Stadt- und Spitalwald Überlingen
Bei einer Exkursion durch den Wald zwi-schen Nußdorf, Deisendorf und der Birnaue erläutert Rolf Geiger, Förster und Revier-leiter des Überlinger Stadt- und Spitalwal-des, den Spagat unsers Waldes.

23.07.2007

Hummel & Co, der Hilfstrupp im Ge-wächshaus

Gärtnerei Rengoldshausen, Überlingen
Ca. 6000 qm ermöglichen im Sommer-halbjahr den Kulturen wie Tomate, Paprika, Stangenbohnen, Gurken etc. den Schutz im Gewächshaus. Dort muß aber die Einseitigkeit der Fruchtfolge durch eine intensive Kompostwirtschaft ausge-glichen werden. Ein spannender Kreislauf mit fleißigen Helfern.

26.07.2007

Europas größter Trinkwasserspeicher Bodenseewasserversorgung, Sipplingen

Herr Dipl. Ing. Ilg führt uns durch die Wasseraufbereitung des größten Trinkwasserspeichers Europas. Circa 4 Millionen Menschen in Baden Württemberg erhalten ihr Wasser aus dem Bodensee. Schauen Sie mit uns hinter die Kulissen des Lebensmittel Nr. 1 - Trinkwasser.

31.07.2007

Naturgeschichte Aachtobel Wanderung durchs Tobel, Hohenbodemann

Der Aachtobel ist eines der ältesten Naturschutzgebiete in Deutschland. 120 m tief hat sich die Salemer Aach seit der letzten Eiszeit vor 25.000 Jahren in die Landschaft des oberen Linzgaus eingeschnitten. Das Gebiet umfasst 72 ha. Hier entdecken Sie eine Vielzahl von Pflanzen und Tieren sowie eine interessante Geologie. Die Wallfahrtskapelle "Maria im Stein", am Rand der Schlucht gelegen, enthält viele interessante Votivtafeln.

Auch im August finden wieder interessante Veranstaltungen statt. Fragen Sie uns!



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Führung durch die Ausstellung WasserFarben

Am kommenden Sonntag, 08. Juli; um 15.00 Uhr, haben Kunstfreunde noch einmal die Gelegenheit, an einer interessanten Führung durch die Ausstellung **WasserFarben - Sommer am Bodensee in der Kunst der Moderne** teilzunehmen. Der Kunsthistoriker Dr. Andreas Gabelmann führt um 15.00 Uhr durch die aktuelle Sommerausstellung, die bisher schon viele interessierte Besucher in die Galerie Bodenseekreis am Schlossplatz nach Meersburg gelockt hat. Die bemerkenswerte Schau aus rund 70 Ölgemälden, Aquarellen, Lithografien und Radierungen von über 30 verschiedenen Künstlern zeigt das große Spektrum des Sommerlebens am Bodensee mit Aspekten wie Schwimmen, Baden und Ausruhen sowie unterschiedlichste Sommerstimmungen aus insgesamt 100 Jahren Kunstschaffen. Weitere Informationen: Galerie Bodenseekreis am Schlossplatz, Schlossplatz 13, 88709 Meersburg, Telefon: 07532/ 49 41 29.



Arbeitskreis Fledermäuse Bodensee-Oberschwaben

Flohmarkt für den Natur - und Umweltschutz
Am Samstag, dem 07. Juli 2007, veran-

staltet das **bürger-aktionsbündnis umweltschutz überlingen e. V.** seinen nächsten Flohmarkt für den Natur- und Umweltschutz.

Angeboten werden Kleidung, Bücher, Haushaltswaren, Spiele, Bilder und viele andere Dinge.

Gerne werden auch wieder gut erhaltene Flohmarktspenden, allerdings keine Möbel, entgegengenommen.

Der Flohmarkt findet von 11.00 - 18.00 Uhr in der Projektwerkstatt des bürger-aktionsbündnis, Zum Postbühl 1 (1. Stock), in **Überlingen-Andelshofen**, statt.

Das Baby verstehen



Babys können mitgebracht werden!

Kursangebot für Eltern mit Säuglingen 0-6 Monate

Ziele des Kurses:

Eltern werden für die kindlichen Signale sensibilisiert

Eltern werden darin unterstützt, den eigenen Intuitionen zu vertrauen

Die Eltern-Kind-Beziehung wird gestärkt

Schwerpunktt Themen der drei Nachmittage:

1. Das Baby sendet Signale aus
2. Warum weint unser Baby?
3. Vertrauen in die eigenen Kompetenzen

Eltern haben die Möglichkeit mit Hilfe kurzer Videosequenzen Signale, die vom Säugling ausgehen zu besprechen, zu diskutieren und zu analysieren. Ebenso können Verhaltensweisen der eigenen Säuglinge besprochen werden. Ebenso kann die Vermittlung entwicklungspsychologische Erkenntnisse zum Verstehen des Babys beitragen.

Termine: **Montag, 9./16./23. Juli 2007**

Zeit: 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Kosten: 30 Euro ein Elternteil/
35 Euro Elternpaar

Die Teilnahme soll an den Finanzen nicht scheitern! Sprechen Sie mit uns.

Ort: Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Mühlbachstr. 18, 88662 Überlingen



Info und Anmeldung bis 05. Juli 2007
Psychologische Beratungsstelle

Mühlbachstraße 18
88662 Überlingen
Tel.: 07551/30 85 60
www.psychologischeberatungsstelle-ueberlingen.de
Psychologische.Beratungsstelle@caritas-linzgau.de

Musikfestival 2007 - Ludwigshafen - direkt am See - am 07. + 08.07.07

Das Open-Air-Event "Sound & Light" des Musikvereins Ludwigshafen startet in die 6. Runde! Kommen Sie zu uns an den See und erleben Sie am 07.07.07 in einmaliger Kulisse im "Schlössle-Park" wieder unvergessliche Momente aus Musik, Gesang und Lichtshow. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt auf Swing- und Big-Band-Sound. Das wird ein toller Sommer-Abend für Jung und Alt.

Feiern Sie am 08.07.07 mit uns den "Tag der Blasmusik" im Rahmen des Bezirksmusikfestes des Bezirkes Homburg in Ludwigshafen im „Schlössle-Park“ direkt am See. Verbringen Sie mit uns einen schönen Tag, der mit einem Festgottesdienst unter freiem Himmel beginnt. Anschließend unterhalten Sie 6 Kapellen aus dem Umland. Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt sein und die Kleinen dürfen sich schon jetzt auf ein tolles Kinderprogramm (ab 13.30 Uhr) freuen!



KIRCHLICHE
NACHRICHTEN



Seelsorgeeinheit Sipplingen

mit den Gemeinden
St. Pelagius, Bonndorf
St. Bartholomäus, Hödingen
St. Peter und Paul, Nesselwangen
St. Martin, Sipplingen

Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38,
78354 Sipplingen, Tel. 07551/63220

Pfarrbüro
Seestraße 38, 78354 Sipplingen
Tel. 07551/63220, Fax 60636
Mail: pfarramt.sipplingen@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und
Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Das Pfarrbüro ist am Donnerstagmorgen, dem 05. Juli 07, geschlossen.

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

mittwochs
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen

donnerstags
ab 11.00 Uhr im Pfarrhaus Nesselwangen
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen
ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

In der Liebe eins sein

Wenn ich einen Verliebten frage, wie es ihm gehe, höre ich oft die Antwort: "Uns geht es gut." Durch die Liebe wird das "Ich" zum "Wir". Denn Liebe heißt, nicht mehr ohne den anderen sein zu wollen. Diese menschliche Erfahrung ist ein Abbild der Einheit und Liebe des dreifaltigen Gottes: Er ist nicht einsam, sondern liebende Gemeinschaft.

Mittwoch, 04.07.2007

Nesselwangen
19.00 Uhr Andacht im "Katzenhäusle"

Donnerstag, 05.07.2007

Sipplingen
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 07.07.2007

Vorabend zum 14. Sonntag im Jahreskreis (Ev.: Lk. 10, 1-9)
Bonndorf
19.00 Uhr Heilige Messe
(2. Opfer für Elisabeth Schatz;
Franz Schatz;
Ernst und Karl Hahn)

Sonntag, 08.07.2007

14. Sonntag im Jahreskreis
(Ev.: Lk. 10, 1-9)
Sipplingen
10.00 Uhr
Heilige Messe und **Einführung der Ministranten** der Seelsorgeeinheit, sowie Taufe des Kindes Maja Götz, unter Mitwirkung des Kirchenchores und der Gesangsgruppe Laudato si.
Im Anschluss herzliche Einladung zum Pfarrfest.
Der Erlös des Festes kommt der Kirchenrenovation zugute.

Donnerstag, 12.07.2007

Sipplingen
15.00 Uhr Heilige Messe im Seniorenheim

Sipplingen:

Kolpingfamilie:

Gruppe Arche Noah
Freitag, 06.07.2007, 17.00 Uhr Gruppenstunde im Martinsstübli
Bis dann, Katrin, Jenny und Beate

Die Musicalgruppe trifft sich am Dienstag, dem 10. Juli 2007, um 18.30 Uhr zur Probe im Pfarrheim.

Wilden Kletterer:

Wir treffen uns zu neuen Abenteuern am Samstag, dem 07. Juli 2007, um 9.00 Uhr, Im Häslerain 34.
Viele Grüße, Klaus Stieglitz.

Ministranten:

Die Minis der Seelsorgeeinheit treffen sich am 8. Juli 07 um 9.15 Uhr zur Miniprobe in der Kirche in Sipplingen.

P f a r r f e s t

Wie jedes Jahr wollen wir am Pfarrfest eine Tombola anbieten. Wir würden uns sehr freuen über Geld- und Sachspenden, die bei Frau Hertha Bonauer oder im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten (bitte bis Freitag, dem 06.07.07) abgegeben werden können.

Ebenso wird wieder ein Marmeladen- und Handarbeitenstand angeboten und auch hier wären wir dankbar über ihre Spende. Abgabe im Pfarrbüro oder am Pfarrfest ab 9.00 Uhr beim Stand.

Natürlich darf der Kuchen an einem Fest nicht fehlen und wir erwarten gerne Ihre "Leckereien".
Abgabe am Fest ab 9.00 Uhr.

Wir wollen dem Fest auch einen schönen Rahmen geben und Tische sowie die Bühne schmücken. Sie besitzen einen Garten mit Blumen? Gerne nehmen wir diese entgegen am Samstag, dem 07. Juli 07, zwischen 9.00 und 12.00 Uhr, am Pfarrheim.

Im Voraus ein herzliches Dankeschön an alle Spender!

Das nächste Verkündblatt erscheint am 05. Juli 07.
Abgabetermin: Dienstag, 03. Juli 07



KOLPINGFAMILIE SIPPLINGEN

Gruppenstunden

Die Gruppe "Arche Noah" trifft sich am Freitag, den 06. Juli, um 16.30 Uhr zur Gruppenstunde im Kolpingheim.

Theaterbesuch in Meßkirch

Am **27. Juli 2007** werden wir die Kolpingbühne Meßkirch besuchen. Auf dem Spielplan steht in diesem Jahr "**Die drei Musketiere**". Spielort ist der Meßkircher Schlosshof. Beginn ist um 19.30 Uhr. Wir werden, da es keine Platznummierungen gibt, um 17.15 Uhr am Rathausplatz abfahren. Wir werden wie immer Fahrgemeinschaften bilden.

Der Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist der 29. Juli 2007.

Wie immer sind alle Interessenten, also auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen, sich für diese Veranstaltung anzumelden. Da wir Karten bestellen müssen, ist eine Anmeldung bis Freitag, den 6. Juli erforderlich. Wenn Sie Interesse haben, dann können Sie sich bei Marlene Haas, Telefon 07551/14 57 oder bei Roland Kuhn, Tel. 6 62 92 **bis zum 6. Juli anmelden. Der Eintrittspreis beträgt 14,00 Euro.**

2. Platz beim Internationalen Kolping-Fußball-Turnier in Laupheim

Am vergangenen Wochenende konnte unsere Kolpingmannschaft beim internationalen Kolping-Fußball-Turnier den 2.

Platz erringen. Unsere Mannschaft unterlag lediglich im Endspiel durch Elfmeterschießen. Herzlichen Dank und ein großes Kompliment an unsere Mannschaft.

R. Kuhn, Vors.

Seniorennachrichten

Liebe Seniorinnen und Senioren
Zwei Veranstaltungen möchten wir heute bekannt geben

Senioren - Sommerveranstaltung

Inspiziert von den überkonfessionellen Frühstückstreffen der Frauen im Kursaal in Überlingen bietet der ökumenische Seniorenkreis ein besonderes Ereignis am Vormittag zur Sommerzeit. So konnte die Referentin Frau Beate Scheffbuch, eine evangelische Pfarrersfrau aus Stuttgart gewonnen werden.

Sie wird über das Thema: "**Jung und Alt - ein hoffnungsloser Fall!?**" sprechen.

Auf die Anfrage für den ökumenischen Seniorenkreis Sipplingen sagte sie erfreulicherweise spontan zu. Sie können sich auf einen erfrischenden, anregenden Vormittag einstellen. Diese Begegnung soll Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, zu Impulsen und Gedanken für Herz und Seele anregen.

Jüngere Senioren und weitere Interessierte sind gerne eingeladen.

Am Mittwoch, 11. Juli beginnen wir um 10.00 Uhr im Gasthaus Krone

Zum Preis von 8,- Euro pro Person gibt es zum Beginn eine Flädlesuppe, nach dem Vortrag ca. 12.30 Uhr ein kleines Mittagessen mit Hackbraten, Kartoffelsalat, Salatgarnitur und Pilzsoße. Trinken geht extra.

Lassen Sie sich einladen, nehmen Sie sich die Zeit, diesen Sommermorgen dabei zu sein, gemeinsame Freude zu erleben, zu genießen.

Damit das Kroneteam planen kann, brauchen wir Ihre Anmeldungen im Pfarrbüro, Tel. 07551 / 6 32 20, Di. bis Fr., 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder bei Jolande Schirmeister. Tel. 07551 / 58 92

Anmeldeschluss für diese Veranstaltung ist Montag, 9. Juli 2007

Ansprechen möchten wir auch gerne die Senioren aus den Orten der Seelsorgeeinheit Sipplingen

Ökumenischer Seniorenkreis der kath. Seelsorgeeinheit und der Gemeinde Sipplingen.

Herzlich einladende Grüße Jolande Schirmeister

Nun ist es so weit.

Sie können sich für die bereits Anfang des Jahres geplante Seniorenreise nach Oberammergau vom **Dienstag, 4. September bis Freitag, 7. September** anmelden.

Die Planung musste sehr früh sein, um im berühmten Ort Oberammergau ein gutes Hotel zu bekommen. Frau Gebhard vom Busunternehmen Gebhard-Reisen hat für uns das Hotel reserviert und wieder ein in-

teressantes Programm zusammengestellt. Adi König, bekannt und bewährt, wird uns wieder fahren.

Wir werden im Hotel Sonnenhof, ein familiär geführtes 3-Sterne-Superior-Haus am Ortsrand von Oberammergau, wohnen. Bei der Hinfahrt besichtigen wir die sehr berühmte Wieskirche.

Beim geführten Ortsrundgang, teils mit Bus, teils zu Fuß besichtigen wir Oberammergau mit Passionstheater und Oberammergauer Museum.

Auf dem Programm haben wir eine Ausflugsfahrt zur Benediktinerabtei Ettal, weiter nach Garmisch und nach Mittenwald mit Besuch des Geigenbaumuseums.

Der Heimfahrtstag führt uns über Füssen und zum Hopfensee im Königswinkel.

In Oberammergau (eingebettet in die grandiosen Oberammergauer Alpen) haben wir auch Zeit zur freien Verfügung und die Möglichkeit, den weltbekannten Ort der Passionsspiele mit den vielen Holzschnitzereien näher zu erkunden.

Diese Reise wird ganz sicher ein besonderes Erlebnis für die Teilnehmer werden. Schön, dass Frau Charlotte Schirmeister wieder zur Begleitung und Betreuung dabei sein wird.

Leistungen:

Alle Fahrten, Besichtigungen, Führungen und eine bestellte Tagesreiseleitung.

3 Übernachtungen in komfortabel eingerichteten Nichtraucherzimmern mit Dusche oder Bad, WC, Balkon im Hotel Sonnenhof.

3-mal Frühstücksbuffet mit Bio-Ecke.

3-mal Halbpension, Büffet oder Menüauswahl.

Der Reisepreis wird pro Person ca. 260,— bis 270,— Euro betragen, je nach Teilnehmerzahl. Einzelzimmerzuschlag: pro Person, pro Nacht 15,— Euro.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen, gerne auch aus den Orten der Seelsorgeeinheit bis zum 20. Juli 2007.

Pfarramt Sipplingen, Di., bis Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr und Tel. 07551 / 6 32 20

Jolande Schirmeister, Tel. 07551 / 58 92
Die Reihenfolge der Anmeldungen wird berücksichtigt.

Die Reisekosten würde ich gerne ab Montag, 23. Juli einziehen.

Ökumenischer Seniorenkreis der kath. Seelsorgeeinheit und der Gemeinde Sipplingen.

Organisation: Jolande Schirmeister

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen & Wahlwies

Öffnungszeiten des Pfarramtes,
Mühlbachstr.7 in Ludwigshafen:
mittwochs 9.00 - 12.00 Uhr;
freitags 8.00 - 13.00 Uhr

Tel. 07773-55 88 Fax 07773-79 19
e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de
homepage: www.ek-ludwigshafen.de

Sonntag, 8. Juli

9.15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Ludwigshafen (Prädikant Butz)

Montag, 9. Juli

14.30-16.00 Uhr: ökumenische Jugendgruppe im Jugendraum in Ludwigshafen
17.45 Uhr: Probe Posaunenchor in Ludwigshafen

Dienstag, 10. Juli

9.00 Uhr: Spielgruppe in Sipplingen

19.30 Uhr: Bibelgespräch im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen

20.30 Uhr: Abendandacht mit Gesängen aus Taizé in Ludwigshafen

Donnerstag, 12. Juli

8.15 Uhr: Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies

9.00 Uhr: Spielgruppe in Sipplingen

9.30 Uhr: Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen

Samstag, 14. Juli

14.30 Uhr: ökumenische Trauung von Melanie Koch und Martin Sterkel in Bodman

19.00 Uhr: Gottesdienst in Wahlwies (Pfarrer Boch) - anschließend Konfi-Nachtreffen in Wahlwies

Sonntag, 15. Juli

9.15 Uhr: Gottesdienst in Ludwigshafen (Pfarrer Boch)

10.30 Uhr: Gottesdienst in Sipplingen mit Taufe von Soeren Niklas Ostrowicki (Pfarrer Boch)

10.30 Uhr: ökumenische Kinderkirche in der evangelischen Kirche in Wahlwies

Konfirmation 2008

2008 kann konfirmiert werden, wer bis zum 30.06.2008 14 Jahre alt wird oder im kommenden Schuljahr die 8. Klasse besucht.

Jugendliche, die sich noch nicht angemeldet haben, sollten dies bis spätestens 25. Juli tun. Kontakt:

Tel. 07773-5588, Fax 07773-7919,
e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de -

Wir freuen uns auf Euch!

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden
Ihr Dirk Boch, Pfarrer

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

Sonntag, 08. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 11. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst



DIE VEREINE BERICHTEN



BÜRGERMILIZ SIPPLINGEN e.V.

Mithilfe beim Kirchenfest!

Die Mitglieder der Mannschaft werden gebeten, beim Auf- und Abbau des Kirchenfestes mitzuhelfen. **Wir beginnen mit dem Aufladen der Festplatzgarnituren am Freitag, dem 6. Juli im Bauhof der Gemeinde um 15.00 Uhr. Am Samstag, dem 7. Juli beginnen wir mit dem Abbauarbeiten ab 9.00 Uhr auf dem Kirchplatz. Der Abbau der Festplatzgarnituren ist für Montag, den 9. Juli ab 9.00 Uhr vorgesehen.**

Ich bitte alle Mitglieder der Mannschaft, wenn möglich, um aktive Mithilfe.

Vorankündigung!

Am **Sonntag, dem 15. Juli 2007**, findet in **Wolfach das 30. Ortenauer Kreistrachtenfest** statt. Ein Höhepunkt dieses Festes wird der große Festumzug sein. Wie bei der letzten Jahreshauptversammlung beschlossen, wird die Bürgermiliz mit einer Abordnung daran teilnehmen. Um einen Überblick über die Teilnehmerzahl zu bekommen, bitte ich alle Kameraden, die an diesem Treffen teilnehmen wollen, sich bis **Mittwoch, den 11. Juli** bei Hauptmann Gerold Beirer unter Telefon 48 94 zu melden.

Gerold Beirer - Hauptmann -



Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

Sipplinger Kinder profitieren



Bürgermeister Anselm Neher, Pfarrer Dirk Boch und Willi Schirmeister (v.l.) sowie Gabi Schirmeister vor einem der von der Fastnachtsgesellschaft der evangelischen Kirche zur Verfügung gestellten Spielgeräte. Bild: Kleinstück

1800 Euro hat die Fastnachtsgesellschaft der evangelischen Kirche in Sipplingen für Spielgeräte zur Verfügung gestellt. Das Geld kam während des diesjährigen Zunftmeisterempfangs der Narren anlässlich ihres 100. Geburtstages zusammen. "Wir sind sehr, sehr dankbar. Das Geld ist wirklich gut angelegt", freute sich Pfarrer Dirk Boch während der Spendenübergabe anlässlich des evangelischen Kirchenfestes.

Die Idee dazu hatte Gabi Schirmeister, Ehefrau von Willi Schirmeister, Präsident der Fastnachtsgesellschaft. "Ich freue mich, dass das auch wirklich geklappt hat", unterstrich Gabi Schirmeister, die die evangelischen Kinder im Vorschulalter betreut. Die evangelische Kirchengemeinde Ludwigshafen, zu der die Kirche Sipplingen gehört, muss die Spielgeräte für die Kinder der Krabbelgruppe aber nicht noch besorgen. Diese Aufgabe hat die Fastnachtsgesellschaft bereits übernommen. Es handelt sich dabei um eine kleine Auto-

wippe, um eine kleine Rutsche und eine Schaukel sowie um ein kleines Häuschen. Beabsichtigt ist, in den kommenden Tagen noch einen kleinen Sandkasten anzulegen.

Bürgermeister Anselm Neher freute sich zum einen, dass die öffentliche Aufgabe der Kinderbetreuung in der evangelischen Kirche von Gabi Schirmeister so engagiert begleitet werde, zum anderen, dass die Fastnachtsgesellschaft auf Geschenke verzichtet und stattdessen in die Spielgeräte investiert habe. "Es ist schön, wenn man sich ein gemeinsames Ziel setzt, unsere Gemeinschaft zu fördern", sagte der Rathauschef.

www.fg-sipplingen.de

Achtung Heimatliedersängerbund

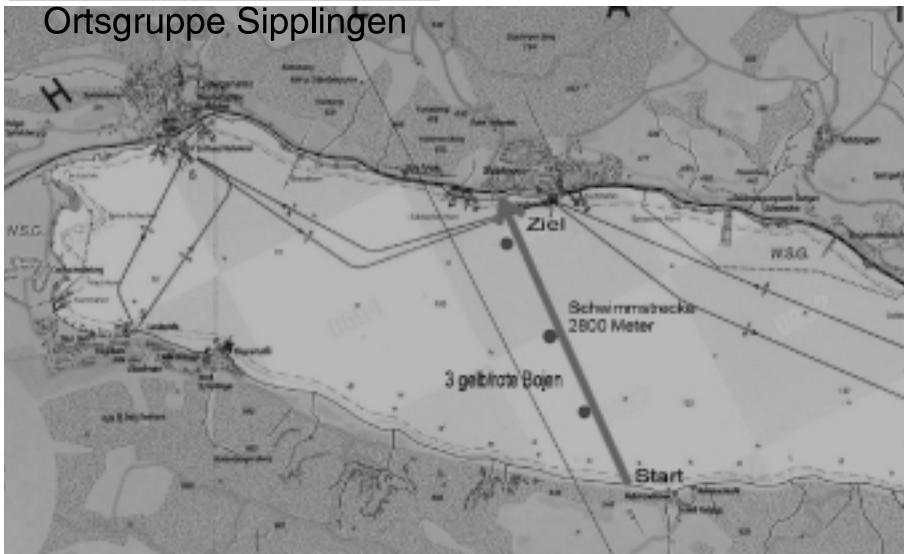
Wir treffen uns zu unserem nächsten Stammtisch, am Donnerstag, den 05. Juli 2007, um 20.00 Uhr, im Gasthaus Linde.



DEUTSCHE-LEBENS-RETTUNGSGESELLSCHAFT

Ortsgruppe Sipplingen

SEESCHWIMMEN



Am Sonntag, **15. Juli 2007** veranstaltet die DLRG - Ortsgruppe Sipplingen das traditionelle Seeschwimmen. Bei kühler Witterung oder einer Wassertemperatur unter 22 Grad wird das Seeschwimmen nicht durchgeführt. Die Schwimmstrecke ist quer durch den Überlinger See, von der Marienschlucht nach Sipplingen und beträgt **2800 Meter**. Interessierte Teilnehmer können sich ab 8:30 Uhr im Strandbad Sipplingen anmelden. Nach der Anmeldung werden die Schwimmer um ca. 9:00 Uhr mit den Begleitbooten an das andere Ufer übergesetzt. Anschließend findet der Start um ca. 10:00 Uhr statt. Die schnellsten Schwimmer werden nach ca. 45 Minuten am Ziel im Strandbad Sipplingen wieder erwartet. Aus Sicherheitsgründen ist ein Mindestalter von 12 Jahren festgelegt und jeder Schwimmer muss eine Bademütze tragen. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde und eine Erinnerungsmedaille. Die Medaillen- und Urkundenübergabe findet direkt nach dem Seeschwimmen statt. Der Anrufbeantworter unter der Telefon Nr. 07551 / 66925 ist mit den aktuellen Informationen ab Samstagnachmittag **14:00 Uhr** eingeschaltet.

AUSWEICHTERMINDE:

Sonntag, 29. Juli 2007 oder
Sonntag, 05. August 2007

Aktuelle Informationen auch auf unserer Homepage: www.sipplingen.dlrg.de



FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Jugendfeuerwehr Sipplingen

Änderung im Dienstplan. Die für Mittwoch, 11.07. vorgesehene Probe wird um eine Woche auf Mittwoch, den 04.07.07 vorverlegt. Beginn ist um 19.00 Uhr am Gerätehaus in Arbeitskleidung. Des Weiteren wird die Sommerschlussprobe vom 25.07. auf Mittwoch, den 18.07. vorverlegt.

Freiwillige Feuerwehr Sipplingen

Am Freitag, 06.07.2007 findet die nächste Probe für den 1. Zug statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr am Gerätehaus.

Freiwillige Feuerwehr Sipplingen



GESANGVEREIN HOHENFELS/SIPPLINGEN

Der Gesangverein Hohenfels lädt zum Abendkonzert ein!

Am Dienstag, den 10. Juli 2007 veranstaltet der Gesangverein Hohenfels im Anschluss an die Gästebegrüßungsfahrt ein kleines Abendkonzert am Landungsplatz. Unter der Leitung von Frau Amrei Mingo haben wir für Sie ein abwechslungsreiches Programm eingeübt. So freuen wir uns, unsere Feriengäste an diesem hoffentlich schönen Sommerabend mit ansprechenden Liedern zu begrüßen. Wir laden hierzu auch die Einwohnerschaft recht herzlich ein.

Beginn: 20.30 Uhr

OFFENER JUGENDTREFF SIPPLINGEN

Freitag, 06.07.07

Besuch des Jugendtreffs in Stockach. Hierzu benötigen wir eure Anmeldung damit genügend Mitfahrgelegenheiten organisiert werden können. Wir freuen uns auf euch!!

Das Jugendtreff-Team
Endlich mal wieder!



TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

Gleich zwei Turnerinnen auf dem Siegereppchen

Beim Kinderturnfest in Engen am 30.06.07, wurde **Alisa Auer** 2. Platz

und **Sonja Sinn** 3. Platz in ihrer Altersklasse.

Wir sind stolz auf euch.

Herzlichen Glückwunsch

Stubs + Edel + Sarah

Bericht und Bilder folgen

Dorfmeisterschaft am 7.7.07

ab 16.30 Uhr auf dem Sportplatz

Wir freuen uns auf eure Teilnahme. Auch Nichtangemeldete können gerne noch dazustoßen.

TSV Zeltlager 2007

Hallo Kinder und Jugendliche!

Für das diesjährige Zeltlager vom 04.08. - 12.08.2007 sind noch etliche Plätze frei. Es wäre schön wenn sich noch einige entschließen könnten mitzugehen.

Aus diesem Grund haben wir nun für dieses Jahr die Altersgrenze nach oben gesetzt. Teilnahmeberechtigt sind nun demnach Kinder und Jugendliche der Jahrgänge **1992 - 1999**.

Anmelden könnt ihr euch bei Martin Ehrle, Jahnstraße 2, Tel.: 12 26 oder bei Otto Biller, Tel.: 79 89. Die Anmeldeformulare könnt ihr aber auch im Internet unter www.sipplingen.de, Rubrik Einrichtungen - Vereine - TSV Sipplingen herunterladen und dann bei Martin Ehrle in den Briefkasten werfen.

TSV Sipplingen
- Zeltlagerleitung -



WANDERVEREINIGUNG SIPPLINGEN e.V.

Am kommenden **Sonntag, dem 08. Juli 2007**, wandern wir im **oberen Donautal**. Gisela Beirer

wird uns führen. Sie verspricht eine abwechslungsreiche, nicht so anstrengende Route **von Beuron aus**, die wir noch nicht kennen. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Treffpunkt: **13.30 Uhr** an der Evangelischen Kirche. Fahrgemeinschaften. Gäste sind herzlich willkommen.

GB



YACHTCLUB SIPPLINGEN

13 Jahre "Blaue Flagge" in Sipplingen

Aus besonderem Anlass wurde am vergangenen Samstag, den 30.06.2007, die

feierliche Übergabe der "Blauen Flagge" in diesem Jahr auf dem festlich geschmückten Hafengelände der Sportvereinigung Dingelsdorf (SVD) ausgerichtet: Die SVD feierte ihr 100-jähriges Jubiläum und somit gab es doppelten Grund zum Feiern.

Manfred Sobisch, Vorstand der SVD, begrüßte daher auch mit besonderer Freude die geladenen Gäste und die Pressevertreter. Auch Ortsvorsteher H. Fuchs und der persönliche Vertreter des Landrats Konstanz hieß die Anwesenden mit Hinweis auf die großartigen Leistungen, die im Bereich der Umwelt und der Qualität des Bodenseewassers in den letzten Jahrzehnten erreicht wurden, willkommen. H. Crost betonte als Vertreter der Deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung e. V. die besondere Bedeutung der "Blauen Flagge" auf internationaler Ebene und bedauerte, für die Bodenseeregion nur acht Flaggen vergeben zu können. Er wies jedoch auch darauf hin, dass das Verfahren zur Vergabe der "Blauen Flagge" durchaus aufwändig und zeitraubend sei, und sprach seine Hoffnung darüber aus, dass in Zukunft dennoch mehr Strände und Häfen am Bodensee und im übrigen Baden-Württemberg sich beteiligen mögen. A. Hoffmann (MdL) hob in seinem Grußwort besonders die Aktivitäten, die das Land Baden-Württemberg im Bereich des Umweltschutzes leistet, hervor. Auch H.D. Sudmann als Vertreter des Deutschen Motoryacht Verbandes stellte die Deutschland weiten Erfolge der Motorsportler für die Umwelt ins Blickfeld seiner Betrachtungen.

Ein Appell aller Vertreter, die Jugendarbeit noch mehr zu fördern und zu fordern, beschloss die Grußwortrunde. Die feierliche Übergabe der "Blauen Flaggen" an die Beauftragten der acht Bodenseehäfen mit Fototermin für die Pressevertreter beendete den feierlichen Rahmen. Mit Sekt wurde auf dies Ereignis angestoßen, die dazu vom SVD gereichten leckeren Snacks erfreuten die Gäste.

Die Sipplinger Häfen haben auch in diesem Jahr wieder durch die tatkräftige Mitarbeit des YCSi und der Hafenmeister die blaue Umweltfahne verliehen bekommen. Für Sipplingen nahm diese der Umweltbeauftragte des YCSi, Siegfried Schmidt, entgegen. Der YCSi freut sich, dass je eine davon im Ost- und Westhafen Sipplingens an den Fahnenmasten wehen wird. Jedem Besucher Sipplingens wird durch dieses Umweltzertifikat signalisiert, dass das Umweltbewusstsein in Sipplingen



gen besonders stark ausgeprägt ist. An jedem mit der "Blauen Flagge" ausgezeichneten Ort können Besucher und Nutzer sicher sein, dass mit Umwelt und Natur zum Wohle aller sensibel umgegangen wird.

(Judith Ernst-Schmidt)

Reinhard Widenhorn siegt in seiner Startgruppe bei der Internationalen Einhandregatta des Yachtclubs

Ein heiteres Völkchen von Steuerleuten versammelte sich am vergangenen Samstagmorgen vor der Clubhütte des Yachtclubs, um nach der Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden Christian Scheel letzte Informationen und Anweisungen für die Regatta entgegenzunehmen. Die Wettfahrtleitung hatte für diese Wettfahrt

„Langstrecke" vorgesehen, d. h., die vor Bodman, vor dem Klausenhorn bei Wallhausen und vor der Süßenmühle liegenden Bojen waren nach dem Start vor dem Westhafen zu umrunden.

Wie angekündigt schickte die Wettfahrtleitung die 25 Yachten, die jeweils nur vom Steuermann gesteuert und bedient wurden („Einhand": Eine Hand für den Mann, eine Hand für das Schiff) auf die Bahn. Um 12.30 Uhr fiel bei mäßigem Wind aus Südwest der Startschuss, und weil der Wind in der Startphase von West auf Südwest gedreht hatte, gab es an der seewärts liegenden Startboje ein ganz schönes Gedränge, das sich aber - wie bei Einhändlern üblich - seemannschaftlich auflöste.

Auf der Bahn waren dann die Segler tüchtig gefordert, zumal der Wind alles andere als konstant blies, nicht nur von der Stärke her, sondern viel schlimmer: Er wechselte die Richtung, wie es ihm gerade beliebte. Schließlich entschloss sich die Wettfahrtleitung mit der Ziellinie den Seglern entgegen zu fahren und sie vor den Campingplatz Goldbach zu verlegen, wo das erste Schiff nach zwei Stunden und 40 Minuten ankam. Um 16.54 Uhr - 6 Minuten vor dem angekündigten Zeitlimit - konnte nach



dem Durchgang der letzten Yacht mit drei Knallern die Regatta regulär beendet werden.

Bei der Siegerehrung fehlte nicht der Hinweis auf das faire Verhalten der Einhandsegler. Lob für die gute Organisation auf dem Wasser und an Land freuten die beim Arbeitseinsatz Engagierten.

Kurt Etter vom Yachtclub Romanshorn erhielt den von Dr. Palm gestifteten großen Pokal für das schnellste Schiff (first ship home), Gerhard Grieser den Pokal für den Sieger der Yardstickgruppe I nach berechneter Zeit, 38 Sekunden vor Walter Müller, Reinhard Widenhorn den Pokal für den Sieger der Yardstickgruppe II. Walter Müller durfte als Sieger in der Seniorenwertung eine Flasche Sekt entgegennehmen.

Die Platzierungen der Mitglieder des Yachtclubs:

Yardstickgruppe I (13 Boote)

Platz	Name	Schiffsname
2	Walter Müller	Full Life
3	Gerhard Geigle	Ran
10	Jürgen Beitz	Zille
11	Hardy Wilkendorf	Speester
13	Bernd Sutor	Amici

Yardstickgruppe II (12 Boote)

Platz	Name	Schiffsname
1	Reinhard Widenhorn	Black Magic
3	Christian Scheel	Alter Ego
12	Günter Gruning	Yukon 2

(Ergebnisse auch unter www.ycsi.de)

Wie nach jeder Einhandregatta in Sipplingen saßen die Segler vergnügt und gut verköstigt („das war ein toller Tag“) bis spät in die laue Sommernacht zusammen, unterhalten wiederum von „Jumbo“ mit seiner Gitarre.

Ausblick auf die nächsten Veranstaltungen des Yachtclubs:

28. Juli bis 1. August
Jugendsegelwoche 2007

24. August Kindernachmittag

25. August Sipplinger Kirschbecherregatta (Ergebnisse zählen zum Bodenseepokal)

geborene Gleditsie	begehrte	Rim von Soven	meistliche	Grundsatz	Stell Land	Diskurs	mit Sicher	Werk eines	ein Grund	Teilstück	Tresen
eingekamtes Land	4	Spons	reim, nach	Urheber	böser	Sinnere	Gipfel	Baby	wig	Locken	
Bedeu	kurze	Leben	2	Insek	be	erz	Span	ein	Medare	Locken	
Tropen	Dring	einfache	7	Flächen	Tenke	Ström	span	ein	Medare	Locken	
franzö	Dring	einfache	nicht	Flächen	Tenke	Ström	span	ein	Medare	Locken	
Gastro	Wort d.	kurz für	6	Flächen	Tenke	Ström	span	ein	Medare	Locken	
Blech	Wort d.	kurz für	6	Flächen	Tenke	Ström	span	ein	Medare	Locken	

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Die Buchstaben von 1 bis 7 bezeichnen eine Kategorie der Prosa



REBUS

Welcher unangenehme Schmerz nach dem Sport verbirgt sich hinter diesem Bilderrätsel?